Gemeinde Kleine Kirche - www.kleinekirche.de

Gottesdienst am 29. Mai 2021 19:00 Uhr Dom St. Petrus

Leider ist Mitsingen nicht erlaubt, die Texte dienen zum Mitlesen Während des Gottesdienstes besteht ebenfalls Maskenpflicht - vorgeschrieben sind FFP2-Masken

Nächster Gottesdienst: 05.06.2021 19:00 Uhr Dom St. Petrus Anmeldung unter julia joschko@osnanet.de bzw. Tel. 0541/41497

Dtn 4,32-34.39-40

Röm 8.14-17

214+360.3

Mt 28,16-20

9

366

715

274

Orgel

590

367

Orgel

sprechen

Gottesdienstablauf

Lied Begrüßung

Kyrie 52 Gloria 199

Gebet

Lesuna I

Zwischengesang

Lesung II Halleluia Evangelium

Predigt Fürbitten

Gabenbereitung Sanctus Vater unser

Friedensgruß zur Kommunion Danksagung Schlussgebet

Lied zur Entlassung Segen

n. d. Segen

Gott, der von Anbeginn

Lob sei dem Vater und dem Sohn

Te Deum laudamus

Lob, Ehr und Preis sei Gott

Du kommst uns als ein Freund entgegen Heilig bist du, großer Gott

Shalom aleichim

Was leichthin über dich

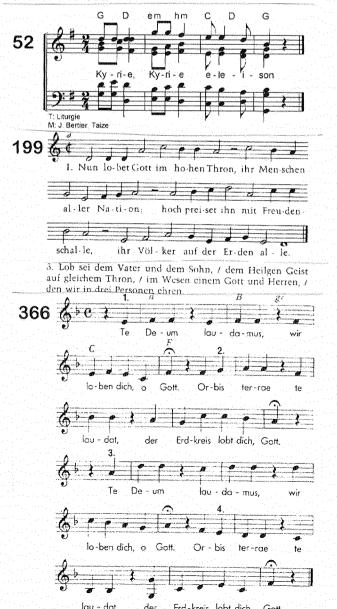
Bewahre uns Gott

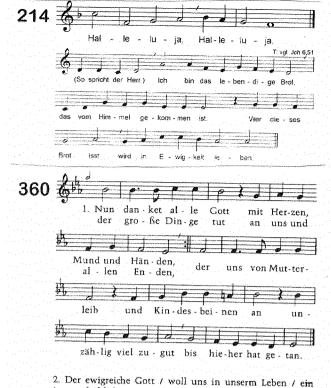


3. Wer wird uns trennen je von uns'rem Herrn und Gott? Wir fürchten nicht, was kommt. Wo ist dein Stachel, Tod? So gnädig und getreu will Er mein Friede sein. Und niemand hält ihn ab, ganz unser Gott zu sein.

Er hat für allezeit den Geist uns offenbart.

Wenn Gott so für uns ist, wer kommt dagegen auf? Was immer uns betrifft, wiegt Er mit Hoffnung auf.





immer fröhlich Herz / und edlen Frieden geben / und uns in seiner Gnad / erhalten fort und fort / und uns aus aller Not / erlösen hier und dort.

3. Lob, Ehr und Preis sei Gott / dem Vater und dem Sohne / und Gott dem Heilgen Geist / im höchsten Himmelsthrone, / ihm, dem dreieinen Gott, / wie es im Anfang war / und ist und bleiben wird,/ so jetzt und immerdar.

T und M: Martin Rinckart 1636. (Melodiefassung nach Johann Crüger 1647)

715 Du kommst uns als ein Freund



- Du bist nicht fern, wenn wir zu dir beten, nicht in der Höhe, himmelweit.
 Du bist so menschlich in der Nähe, dass dieses Lied dich wohl erreicht.
- Unsichtbar bist du für unsre Augen und niemand hat dich je gesehn.
 Wir aber ahnen und vertrauen, dass du uns dienst, dass du uns trägst.
- Du bist in allem tief verborgen, allem, was lebt und sprießt und blüht.
 Doch in den Menschen willst du wohnen, mit ganzer Kraft um uns benüht.
- So bist du als ein Freund zugegen, allüberall, wo Menschen sind.
 Bleibe uns nah auf unsren Wegen, bis wir in dir vollendet sind,



590 Was leichthin über dich geschrieben steht



- Was feurig steht geschrieben, dass Du kommst, rettest, was verloren ist, dies Wort, dass Du ein Herz hast, Augen, dass Du hörst, "Ich werde da sein", Lichtblick, neuer Bund -
- dies große Wort, geschrieben weiß auf schwarz, treu bei uns, wie hat es uns befreit, beschämt, berauscht, getröstet und gereizt. Wie brennen wir zu wissen, wer Du bist.



- 2. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns in allem Leiden.
 Voll Wärme und Licht im Angesicht, sei nahe in schweren Zeiten, voll Wärme und Licht im Angesicht, sei nahe in schweren Zeiten.
- Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns vor allem Bösen.
 Sei Hilfe, sei Kraft, die Frieden schafft, sei in uns, uns zu erlösen, sei Hilfe sei Kraft, die Frieden schafft, sei in uns, uns zu erlösen.
- 4. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns durch deinen Segen. Dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, sei um uns auf allen Wegen, dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, sei um uns auf allen Wegen.